

# Inhalt

<b>Die Neuzeit als Epoche der Kirchengeschichte</b>	<b>15</b>
<b>I. DAS ZEITALTER DES PIETISMUS UND DER AUFLÄRUNG</b>	<b>25</b>
<b>1. Der Pietismus</b>	<b>28</b>
Was ist Pietismus?	28
Ursachen und Beweggründe des Pietismus	32
Pietismus als Epochenbegriff	33
Glaubenskrise und Frömmigkeitswende	35
<i>A. Wegbereiter und Bahnbrecher des Pietismus</i>	<i>37</i>
Erbauungsschriftsteller	37
Jacob Böhme (1575-1624)	38
Johann Arndt (1555-1621) und seine Schüler	40
<i>B. Der reformierte Pietismus</i>	<i>47</i>
Jean de Labadie (1610-1674)	50
Theodor Undereyck (1635-1693)	53
<i>C. Philipp Jacob Spener (1635-1705) – Begründer des lutherischen Pietismus</i>	<i>55</i>
Collegia pietatis (1670)	58
Pia desideria (1675)	60
Hofprediger in Dresden	64
Pietistischer Patriarch in Berlin	65
<i>D. August Hermann Francke (1663-1727) und der hallesche Pietismus</i>	<i>68</i>
Wie wenn man eine Hand umdreht	69

Von Leipzig nach Halle	73
Die Franckeschen Stiftungen	74
Francke als Pädagoge	77
Francke und die Heidenmission	80
Franckes Wirkungen	83
<i>E. Der radikale Pietismus</i>	86
Das Ehepaar Petersen	88
Gottfried Arnold (1666-1714)	90
Hochmann von Hohenau (1670-1721)	92
Die "Buttlarsche Rotte"	94
<i>F. Zinzendorf (1700-1760) und die Brüdergemeine</i>	96
Im Schlafzimmer der Großmutter	96
In Franckes Pädagogium	98
Zinzendorf wird Landesherr	99
Asylbewerber bauen Herrnhut	100
Da lernten sie einander lieben (1727)	101
Herrnhut ist weltweit	102
Kreuzestheologie und Rokoko-Zierlichkeiten	105
Die Brüderkirche	106
<i>G. Der schwäbische Pietismus</i>	107
Johann Albrecht Bengel (1687-1752)	108
Friedrich Christoph Oetinger (1702-1782)	111
<i>H. Stärken und Grenzen des Pietismus</i>	113
<b>2. Die Aufklärung</b>	115
Was ist Aufklärung?	115
<i>A. Die Aufklärung zieht durch Europa</i>	117
Holland	117
England	118

Frankreich	120
Deutschland	122
<i>B. Die theologische Aufklärung</i>	126
Die Übergangstheologie	126
Die Neologie	127
J. S. Selmer (1725-1791), Vater der historisch-kritischen Theologie	129
Der Rationalismus	133
Gotthold Ephraim Lessing (1729-1781)	134
Immanuel Kant (1724-1804)	138
Ausklang des Rationalismus	142
Vorzüge und Schwächen der Aufklärung	144
<i>C. Die Religion von Klassik und Romantik</i>	147
<b>3. Die angelsächsische Erweckungsbewegung</b>	154
Erweckung als Lebensquell der Kirche	154
<i>A. Die methodistische Erweckung in England</i>	156
Der Himmel als Kanzeldeckel	156
Wegbereiter: Religious Societies	158
John Wesley, Apostel von England	160
Erwählung oder freie Entscheidung?	164
Wesleys Gedanken zur Sklaverei	165
Die Erweckung greift um sich	166
Bibelgesellschaften, Aufstieg der Mission	167
<i>B. Die Große Erweckung und die Kirchen der USA</i>	168
Denominationale Vielfalt	168
Missionarische und kulturpolitische Pionierleistungen	169

<b>4. Vorläufer der deutschen Erweckungsbewegung im Zeitalter der Aufklärung</b>	<b>172</b>
Diaspora-Arbeit der Brüdergemeine	173
Die Deutsche Christentumsgesellschaft	174
Johann Georg Hamann (1730-1788)	176
Heinrich Jung, genannt Stilling (1740-1817)	179
Samuel Collenbusch (1724-1803)	182
Johann Friedrich Oberlin (1740-1826)	184
Matthias Claudius (1740-1815)	185
Kennzeichen der Vorläufer	186
<b>5. Die katholische Kirche im 18. Jahrhundert</b>	<b>187</b>
<i>A. Der religiöse Rückschritt</i>	188
<i>B. Der kulturelle Abstieg</i>	188
<i>C. Der politische Niedergang</i>	189
Die Aufhebung des Jesuitenordens (1773)	189
Die nationalkirchlichen Bestrebungen	190
Die Französische Revolution und Napoleon	191
Episkopalismus und Säkularisation in Deutschland	194
<b>II. DAS 19. JAHRHUNDERT BIS ZUM ERSTEN WELTKRIEG (1914)</b>	<b>197</b>
<b>6. Die katholische Kirche im 19. Jahrhundert</b>	<b>197</b>
Romantik und Restauration	197
Romantik als Gewinn für den Katholizismus	201
Unterwegs zum ultramontanen Triumph	203
Pius IX. (1846-1878)	207
Das Erste Vatikanische Konzil (1869/70)	209

Der deutsche Kulturkampf	211
Die römische Kirche um die Jahrhundertwende	213
<b>7. Die Erneuerung des Protestantismus</b>	<b>216</b>
<i>A. Die Erweckungsbewegung in Deutschland</i>	216
Brennpunkte der Erweckung	216
Vorzüge und Schwächen der Erweckungsbewegung	229
Die Gemeinschaftsbewegung	232
Die Anfänge der deutschen Freikirchen	239
<i>B. Der schweizerische Reveil</i>	243
Genf auf dem Weg zum Reveil	243
La Nouvelle Eglise	246
Die Gründung der Evangelischen Gesellschaft	247
Waadtland: Pfarrerschaft erzwingt Freikirche	249
Neuenburg: Freikirche mit theologischer Fakultät	251
Erschlaffung und Fusionen im 20. Jahrhundert	252
Scheidungen in Bern	253
Offener Pietismus in Basel	254
Stürmische Entwicklung in Zürich	255
Der Züriputsch (1839)	257
Unduldsamer Liberalismus	257
<i>C. Frankreich</i>	259
<i>D. Holland</i>	261
<i>E. Skandinavien</i>	263
<i>F. Großbritannien</i>	266
<i>G. Die Vereinigten Staaten</i>	269
Die Erweckungen des 19. Jahrhunderts	269
Kampf für christliche Kulturwerte	271

<b>8. Staatskirche und Konfession</b>	<b>273</b>
Die veränderte Landkarte	273
Das landesherrliche Kirchenregiment	274
Der Traum vom deutsch-nationalen Christentum	275
Die Unionen: Versuche zur Überwindung evangelischer Gegensätze	276
<b>9. Die Innere Mission und die soziale Frage</b>	<b>280</b>
<b>10. Philosophie und Theologie</b>	<b>289</b>
Romantische und national-idealistische Begeisterung	289
Hegel: Glaube als niedere Form des Wissens	290
<i>A. Theologische und philosophische Kritik</i>	293
David Friedrich Strauss (1808-1874)	294
Bruno Bauer (1809-1882)	294
Ludwig Feuerbach (1804-1872)	295
Der marxistische Materialismus und Atheismus	296
Schopenhauer und Nietzsche	299
<i>B. Die protestantische Theologie</i>	302
Friedrich Schleiermacher (1768-1834)	302
Würdigung und Kritik	309
Protestantische Theologie nach Schleiermacher	312
Erweckliche und konfessionelle Theologie außerhalb Erlangens	313
Die Erlanger Theologie	316
Die liberale Theologie	317
Die Vermittlungstheologie	322
Die biblische Theologie	324
Die religionsgeschichtliche Schule	328
Ist Geschichte zufällig und relativ?	333

<b>11. Durch Mission zur Weltchristenheit</b>	<b>335</b>
 <b>III. DAS 20. JAHRHUNDERT — ZEITALTER DER IDEOLOGIEN</b>	 <b>341</b>
<b>12. Kampf und Opfer der Ideologien</b>	<b>343</b>
Der Zerbruch des neuzeitlichen Kulturoptimismus	345
Wahn und Zauber des völkischen Mythos	347
Die Katastrophe der völkischen Ideologie	353
Im Bann der marxistischen Ideologie	354
Die Kulturrevolution der Neuen Linken	358
Jahrtausend-Schwelle — Wendezeit?	365
 <b>13. Vom Überlebenskampf der Kirchen im Umfeld ideologischer Mächte</b>	 <b>367</b>
Die Zeit der Weimarer Republik	367
Kirche und Nationalsozialismus	370
Der Kirchenkampf von 1935 bis 1939	374
Der Kirchenkampf während des Krieges	377
Die Kirchen in Deutschland nach 1945	379
 <b>14. Theologien des 20. Jahrhunderts</b>	 <b>385</b>
Dialektische Theologie	385
Gott ist heilig	388
Entmythologisierung und existentielle Interpretation	389
Entmythologisierung und Genitiv-Theologien	394
Näher zur Bibel	396
Der zweite Bekenntniskampf	397
 <b>15. Das Zweite Vatikanische Konzil (1963-1965)</b>	 <b>400</b>
 <b>16. Mission im 20. Jahrhundert</b>	 <b>402</b>

<b>17. Die Christenheit im Jahr 2000</b>	<b>406</b>
<b>18. Die ökumenische Bewegung</b>	<b>420</b>
<b>19. Register</b>	<b>426</b>